

ProMix Plus



- verarbeitungsfertige Spachtelmasse
- geeignet für die Verarbeitung mit Airless-Geräten



- hohe Fugenfestigkeit mit Papierbewehrungsstreifen
- geeignet für Brandschutzkonstruktionen



- hohe gleichbleibende Qualität
- geringes Einfallverhalten, leicht schleifbar



- hohe Langlebigkeit der Konstruktionen
- gute Ökobilanz

Material

ProMix Plus ist ein kunststoffgebundenes Material nach DIN EN 13963/ Typ 3A, welches durch Lufttrocknung erhärtet.

Anwendungsbereich

- Für die Fugen- und Flächenverspachtelung von Gipsplatten mit VARIO und abgeflachter-Plattenlängskante sowie stumpf gestoßenen Plattenschnittkanten.
- Papierbewehrungsstreifen erforderlich. Ausnahme: bei mehrlagigen Beplankungen kann in der 1. Lage auf den Papierbewehrungsstreifen verzichtet werden.
- ProMix Plus ist als besonders geschmeidige Spachtelmasse für Nachspachtelungen gemäß Q3 und Q4 geeignet.
- Sehr leicht zu schleifen.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, frost- und staubfrei sein.

Anrühren des Materials

- ProMix Plus ist eine verarbeitungsfertige Spachtelmasse.
- keine weiteren Zusätze verwenden.
- Um eine geschmeidigere Konsistenz bei der maschinellen Verarbeitung zu erzielen, darf dem ProMix Plus pro Eimer ca. 0,5l sauberes Wasser zugeführt werden. Mit dem Quirl umrühren.

Verarbeitung als Finish

- Nach dem Austrocknen des Untergrundes wird die Nachspachtelung mit ProMix Plus übergangslos aufgetragen.
- Hierbei sind Ansätze zu vermeiden. Eventuelle Unebenheiten der Verspachtelung sind nachzuschleifen.
- Die Spachtelmasse ProMix Plus kann manuell oder maschinell verarbeitet werden. (z.B. mit Wagner HC960 mit SSP)
- Nicht unter + 5°C (dauerhafter) Raum- und Plattentemperatur verarbeiten.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

ProMix Plus

- Bei Tapezierarbeiten ist zu beachten:
 - Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose und/ oder geeigneten Kunstharzen verwendet werden.
 - Es wird empfohlen, Kleber und Oberflächenbeschichtungen auf ihre Eignung zu prüfen.
 - Das Merkblatt Nr. 16 „Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten“ (2002), herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe- und Sachwertschutz, und das Merkblatt Nr. 6

des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.v. Industriegruppe Gipsplatten (Stand: Juni 2007) „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“ ist zu beachten.

- Insbesondere nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten, aber auch nach dem Aufbringen von Kunstharz- und Zelluloseputzen, ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung zu sorgen.

Wichtig

- Bereits erhärtetes (angetrocknetes) Material darf nicht mehr verwendet oder durch Wasserzugabe „verlängert“ werden.

Technische Daten

Gebindegrößen	18	[kg]	Eimer
Austrocknungszeit	ca. 18	[h]	abhängig von den Baustellenbedingungen
Materialverbrauch	ca. 80	[g/m ²]	Oberflächen der Fugen
	ca. 400	[g/m ²]	VARIO-Kante
	ca. 300	[g/m ²]	AK-Kante
	ca. 1,36	[kg/m ² /mm]	Fläche
Lagerung/ Verarbeitung	Trocken und frostfrei lagern. Vor Hitze schützen. ProMix Plus behält mind. 12 Monate seine hervorragenden Eigenschaften. Angebrochene Verpackungen verschließen und innerhalb von 3 Monaten verbrauchen.		

Die in diesem Produktdatenblatt aufgeführten Werte geben ausschließlich die Leistungskennwerte der Produkte wieder. Rigips-Systeme verfügen darüber hinausgehend über bauphysikalische und statische Eigenschaften, welche Sie unserer System-Dokumentation (z. B. Planen und Bauen) entnehmen können.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.